

DIE EVANGELISCHE KIRCHE AM LA PLATA (IERP)

Die Evangelische Kirche am La Plata ist eine Drei-Länder-Kirche. Sie umfasst Argentinien, Paraguay und Uruguay. Es ist eine engagierte Kirche in der Diaspora mit einem ausgeprägten diakonischen Profil. Die meisten der 45 Gemeinden dieser Kirche haben diakonische Einrichtungen gegründet, Kindertageseinrichtungen und Altenheime, Straßenkinderprojekte, Frauenhäuser und eine bilinguale Schule für indigene Kinder. Alle diese Projekte unterstützen Menschen unabhängig von ihrer Religion.

Seit vielen Jahren sind die Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde und die Lydia-Gemeinde mit der IERP und insbesondere mit der Kirchengemeinde in Quilmes partnerschaftlich verbunden. Wir sind damit Teil der landeskirchlichen Partnerschaft zwischen der Evangelischen Kirche von Westfalen und der Evangelischen Kirche am La Plata.

Die Verbundenheit zeigt sich in vielen Veranstaltungen unsrer Gemeinden und gegenseitigen Besuchen.



„WER DER KLEINSTE IST UNTER EUCH ALLEN, DER IST GROSS.“

(Lukas 9,48)

Dieses Wort Jesu ist das Motto der Kindertageseinrichtungen in Quilmes.

Lassen Sie uns helfen, dass die Einrichtungen dort ihre gute und bitter notwendige Arbeit fortsetzen können. Es geht Tag für Tag um lebensnotwendige Dinge. Zu Claudia Lohff-Blatezky, der Leiterin der Einrichtungen, haben wir einen guten regelmäßigen Kontakt. Seit 1990 unterstützt die Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde das Engagement der La-Plata-Kirche in Quilmes. Die Lydia-Gemeinde ist seit 2007 beteiligt. Bei drei Besuchen 1996, 2005 und 2018 haben wir einen umfassenden Eindruck von der engagierten Arbeit dort bekommen.

SPENDENKONTO

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde / Lydia-Gemeinde
Stichwort: Quilmes
Verwendungszweck: H3149166T
IBAN: DE 42 3506 0190 2006 6990 68
BIC: GENODED1DKD

Über jede Spende für diese Arbeit freuen wir uns.
Ein Dauerauftrag hilft natürlich langfristig und ermöglicht eine planbare und kontinuierliche Unterstützung.

KONTAKT UND INFORMATION

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Bielefeld
Am Brodhagen 36
33613 Bielefeld

Erika Stückrath
Telefon 0521 890406
ej.stueckrath@t-online.de

Jochen Racky
Telefon 0521 5214863
jochen.racky@arcor.de

Lydia-Kirchengemeinde, Bielefeld
Johanniskirchplatz 1
33615 Bielefeld

Pfarrer Christoph Steffen
Telefon 0521 65115
christoph.steffen@kk-ekvw.de

Pfarrerin Heike Koch
Telefon 0521 9679762
heike.koch@kk-ekvw.de

ÜBERLEBEN IN QUILMES

Kindertageseinrichtungen
am Stadtrand von Buenos Aires



Ein Projekt der Evangelischen Kirche am La Plata, Argentinien
Unterstützt von der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Bielefeld
und der Lydia-Gemeinde, Bielefeld



BUENOS AIRES

Einwohner:
Innenstadt
ca. 3 Millionen

Einwohner
Metropolregion
Gran Buenos Aires:
ca. 13 Millionen



QUILMES

liegt im Süden der argentinischen Hauptstadt Buenos Aires.

Der Stadtteil hat etwa 500.000 Einwohner.

Auf der Suche nach Arbeit haben sich hier viele Arbeitslose aus dem Landesinneren niedergelassen. Sie leben in Armutsquartieren, oft auf erst von ihnen besetztem Land.

Tritt im Winter der La-Plata-Fluss über die Ufer, so werden sie regelmäßig von Überschwemmungen heimgesucht.

Die Kommunalverwaltungen sind oft überfordert angesichts der Herausforderungen, die sich durch Armut und Hunger ergeben. Öffentliche Mittel kommen nur selten zuverlässig bei denen an, die sie dringend brauchen. Es gibt nicht ausreichend Kindergärten oder Schulen, Krankenhäuser sind schlecht ausgestattet.

Die Menschen sind meistens sich selbst überlassen.

KINDERTAGESEINRICHTUNGEN QUILMES

In Quilmes bietet die evangelische Kirchengemeinde Familien die Möglichkeit einer Tagesbetreuung für ihre Kinder. Darunter sind viele alleinerziehende Mütter und Väter in unsicheren Arbeitsverhältnissen oder auf der Suche nach Arbeit. Insgesamt können 130 Kinder in den beiden Kindertageseinrichtungen der Gemeinde aufgenommen werden. Sie werden dort zehn Stunden am Tag betreut und bekommen zwei bis drei Mahlzeiten täglich.

In der Kita für die Kleinsten „Los Angelitos“ sind 50 Kinder im Alter von drei Monaten bis drei Jahren. Hier arbeiten jeweils zwei Erzieherinnen in zwei Gruppen.

In der Kita „El Arca de los Niños“ für die Vier- bis Sechsjährigen können bis zu 80 Kinder aufgenommen werden. Hier arbeiten sieben Erzieherinnen in drei Gruppen.



DIE EVANGELISCHE GEMEINDE QUILMES

war ursprünglich eine deutschsprachige Einwanderergemeinde von Fabrikarbeitern, die Ende des 19. Jahrhunderts hier die erste Bierbrauerei Lateinamerikas aufbauten.

Nach dem 2. Weltkrieg kamen Flüchtlinge aus Europa sowie größere Gruppen von russlanddeutschen Kleinbauern hinzu. Heute wird in der Gemeinde durchweg spanisch gesprochen.

In den letzten 30 Jahren veränderte die Verelendung weiter Kreise der argentinischen Gesellschaft auch das Gemeindeleben der heute etwa 500 evangelischen Familien, die zur Gemeinde gehören. Die La-Plata-Kirche entschied sich angesichts dieser Herausforderungen für eine missionarisch-diakonische Arbeit mit weitem Horizont.

Sie kommt auch Menschen zugute, die nach ihrer Herkunft gar nichts mit der ehemaligen deutschen evangelischen Kirche zu tun haben.